



Kein Bild vorhanden

ARCHIV

Schloss-Talk mit Komikern



[FN Redaktion](#)

Veröffentlicht am: 13.09.2006

Zuletzt geändert am: 13.09.2006

Lesezeit: 3 Minuten Keine Kommentare

Zweite Ausgabe der Gesprächsrunde in Überstorf

Autor: Von IMELDA RUFFIEUX

Die erste Ausgabe des Schloss-Talks am 25. Juni war ein voller Erfolg. Alle Plätze waren ausgebucht und die Gäste genossen entweder live im Schloss Überstorf oder via Radio Freiburg das muntere Geplauder von Florian Ast und Erich von Däniken.

Nicht auf den Mund gefallen

Für die zweite Ausgabe haben die Organisatoren, der Freiburger Musik- und Kulturverband, wiederum zwei hochkarätige Gäste eingeladen: das Duo Edelmais, das heisst René Rindlisbacher und Sven Furrer. Auch dieses Mal wird Moderator Karl Ehrler versuchen, seinen beiden Gästen Persönliches und Berufliches zu entlocken. Langweilig wird es sicher nicht, denn die beiden Komiker sind – berufsbedingt – nicht gerade auf den Mund gefallen und haben durch die intensiven Proben für ihr neues Bühnenprogramm bestens gelernt, einander die Stichworte für die Gags am Laufmeter zu liefern.

Auch ernste Themen

Aber auch ernsthafte Themen werden wohl Platz im Schloss-Talk haben, dies ergibt sich durch die Aktualität. René Rindlisbacher wollte nämlich im Frühling 2006 mit seinem neuen Partner Sven Furrer und nach vierjähriger Pause mit einem neuen Bühnenprogramm «2 pro Müll» auf Schweizer Tournee gehen. Am Tag der Premiere, am 31. März, erlitt René Rindlisbacher einen Kreislauf-Kollaps, der ihn zwang, den Sommer über zu pausieren. Sein neuer Partner Sven Furrer braucht den Vergleich zu René Rindlisbachers früherem Partner Stefan Schmidlin (Schmirinskis) nicht zu scheuen. «Renés Anfrage war wie ein Heiratsantrag», sagt er zur neuen Partnerschaft. Er arbeitete als Lehrer, machte eine Schauspieler-Ausbildung und war als Kulturjournalist beim

Schweizer Fernsehen tätig. Durch die Sketche in der TV-Sendung Edelmais und Co. hat er sich auch als Komiker einen Namen gemacht. Die verschobene Tournee von «2 pro Müll» fängt nun am 27. Oktober 2006 an.

Das kulturelle Leben fördern

Wer bei diesem Treffen live und persönlich dabei sein will, muss sich jetzt ein Ticket sichern, denn die Plätze sind beschränkt. Je nach Wetter findet das rund einstündige Gespräch im Schlosspark oder in der alten Kirche des Schlosses statt. Der Organisator, der Freiburger Musik- und Kulturverband, ist ein Zusammenschluss von Kulturschaffenden aus allen Bereichen. Er setzt sich unter anderem zum Ziel, das kulturelle Leben zu fördern, zu koordinieren und zu organisieren, den Dialog zwischen Kulturschaffenden zu pflegen, die Jugend für kulturelle Aktivitäten aller Art zu begeistern sowie Projekte zu realisieren. Nach dem Schloss-Talk vom 24. September folgt am 17. Dezember 2006 die dritte Ausgabe. Die Gäste werden dann der Clown Dimitri und die Sängerin Dodo Hug sein. Weitere Informationen und Ticketreservation: www.schlosstalk sowie www.fmkv.ch